



Statistik erwartete Westbesucher – DDR (Jahresende 1988)

20. Dezember 1988

Information Nr. 553/88 über die zu erwartenden Einreisen von Personen mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die DDR im Zeitraum Weihnachten/Jahreswechsel 1988/89

Quelle

BStU, MfS, ZAIG 3664, Bl. 17–23 (9. Expl.).

Serie

Informationen.

Verteiler

Dickel, Arndt – MfS: Mittig, Neiber, HA VI/Leiter, HA VII/Leiter, ZOS/Leiter, Göbel (ZAIG/1/3), Ablage.

Bemerkung

Die Statistiken für die Bilanz Weihnachten/Silvester 1988 befinden sich im Bericht 2/89; BStU, MfS, ZAIG 3728.

Anlage 1: Statistik zu den erwarteten Einreisen in die gesamte DDR.

Anlage 2: Statistik zu den erwarteten Einreisen nach Ostberlin.

Auf der Grundlage der Erfahrungswerte aus den Einreisen von Personen mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die DDR im Zeitraum Weihnachten/Jahreswechsel 1986/87 und 1987/88 sowie unter Berücksichtigung der allgemeinen Entwicklungstendenz des Einreiseverkehrs im Jahre 1988 ist damit zu rechnen, dass in der Zeit vom 22. bis 26. Dezember 1988 (Weihnachtszeitraum) und vom 29. Dezember 1988 bis 1. Januar 1989 (Jahreswechsel) insgesamt *ca. 160 000 bis 175 000 Personen (ca. 49 000 bis 57 000 Kfz)* mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die DDR einreisen werden; davon

- *ca. 55 000 bis 60 000* Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin (*ca. 15 000 bis 17 000 Kfz*),
- *ca. 81 000 bis 86 000* Bürger der BRD (*ca. 28 000 bis 32 000 Kfz*),
- *ca. 24 000 bis 29 000* Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten (*ca. 6 000 bis 8 000 Kfz*).

(Die Anzahl der Einreisen von Personen [Kfz] mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die DDR ist – bezogen auf die einzelnen Tage im Zeitraum Weihnachten/Jahreswechsel 1988/89 – aus der *Anlage 1* ersichtlich.)

Von der Gesamtzahl der zu erwartenden Einreisen von *ca. 160 000 bis 175 000 Personen (ca. 49 000 bis 57 000 Kfz)* mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin werden *ca. 80 000 bis 90 000* mit *ca. 17 000 bis 23 000 Kfz* über die Grenzübergangsstelle der Hauptstadt der DDR, Berlin, einreisen; davon

- *ca. 44 000 bis 48 000* Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin (*ca. 11 000 Kfz*),
- *ca. 16 000 bis 20 000* Bürger der BRD (*ca. 4 000 Kfz*),
- *ca. 20 000 bis 22 000* Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten (*ca. 5 000 Kfz*).

(Die Anzahl der Einreisen von Personen [Kfz] mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, ist – bezogen auf die einzelnen Tage des Zeitraumes Weihnachten/Jahreswechsel 1988/89 – aus der *Anlage 2* ersichtlich.)

Bei der Erarbeitung der Prognose über die zu erwartenden Einreisen von Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin wurde wie bisher berücksichtigt, dass auch die mit dem Ziel der Weiterreise in andere Bezirke der DDR erfolgenden Einreisen zunächst die Hauptstadt der DDR, Berlin (Durchreise und möglicher Aufenthalt) belasten können.

Im Zeitraum Weihnachten/Jahreswechsel 1988/89 ist damit zu rechnen, dass *ca. 4 000* Bürger der BRD (*ca. 2 000 Kfz*) zu einem Tagesaufenthalt in grenznahe Kreise der DDR einreisen werden.

An allen Grenzübergangsstellen der DDR wurden entsprechende Maßnahmen getroffen, um die zu erwartenden Reiseströme in der Ein- und Wiederausreise zügig und reibungslos abzufertigen. Dennoch muss trotz maximalem Kräfteinsatz der Pass- und Zollkontrollorgane der DDR damit gerechnet werden, dass in den Spitzenzeiten der Schwerpunkttage der Einreisen Sonnabend, den 24. Dezember 1988 und Freitag, den 30. Dezember 1988 an der Grenzübergangsstelle Hirschberg aufgrund von Baumaßnahmen bestimmte Wartezeiten und zeitweilige Staubildungen auftreten können.

Anlage 1[a] zur Information 553/88

Zu erwartende Einreisen von Personen (Kfz) mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die DDR im Zeitraum vom 22.12.1988 bis 26.12.1988 (Weihnachten)

[Datum]	Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin	davon für 1 Tag	Bürger der BRD	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Gesamteinreisen
Donnerstag, 22.12.1988	3 500 (1 500)	1 500	11 000 (3 500)	500	3 500 (1 000)	750	18 000 (6 000)
Freitag, 23.12.1988	5 000 (1 500)	1 500	15 500 (5 000)	500	4 000 (1 000)	700	24 500 (7 500)
Sonnabend, 24.12.1988	11 000 (2 500)	4 000	12 000 (5 000)	1 000	2 500 (1 000)	350	25 500 (8 500)
Sonntag, 25.12.1988	13 500 (3 000)	12 000	6 500 (2 500)	1 500	1 500 (500)	500	21 500 (6 000)
Montag, 26.12.1988	8 500 (2 500)	8 000	9 000 (3 500)	1 500	2 500 (500)	700	20 000 (6 500)
22.- 26.12.1988 gesamt	41 500 (11 000)	27 000	54 000 (19 500)	5 000	14 000 (4 000)	3 000	109 500 (34 500)

Anlage 1[b] zur Information 553/88

Zu erwartende Einreisen von Personen (Kfz) mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die DDR im Zeitraum vom 29.12.1988 bis 1.1.1989 (Jahreswechsel)

[Datum]	Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin	davon für 1 Tag	Bürger der BRD	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Gesamteinreisen
Donnerstag, 29.12.1988	4 000 (1 000)	3 000	10 500 (3 500)	2 000	4 000 (1 000)	900	18 500 (5 500)
Freitag, 30.12.1988	5 000 (2 000)	3 000	11 000 (4 000)	2 000	4 000 (1 000)	800	20 000 (7 000)

Sonnabend, 31.12.1988	5 500 (1 500)	2 000	5 000 (2 000)	1 000	3 000 (500)	500	13 500 (4 000)
Sonntag, 1.1.1989	1 500 (500)	1 000	3 000 (1 000)	1 000	1 500 (500)	800	6 000 (2 000)
29.12.1988 bis 1.1.1989 gesamt	16 000 (5 000)	9 000	29 500 (10 500)	6 000	12 500 (3 000)	3 000	58 000 (18 500)
Weihnachten, Jahreswechsel gesamt	57 500 (16 000)	36 000	83 500 (30 000)	11 000	26 500 (7 000)	6 000	167 500 (53 000)

Anlage 2[a] zur Information 553/88

Zu erwartende Einreisen von Personen (Kfz) mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, im Zeitraum vom 22.12.1988 bis 26.12.1988 (Weihnachten)

[Datum]	Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin	davon für 1 Tag	Bürger der BRD	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Gesamteinreisen
Donnerstag, 22.12.1988	2 500 (1 000)	1 300	2 000 (500)	500	2 500 (700)	750	7 000 (2 200)
Freitag, 23.12.1988	4 000 (1 000)	1 400	2 000 (500)	500	3 000 (700)	700	9 000 (2 200)
Sonnabend, 24.12.1988	9 000 (1 500)	3 500	1 500 (500)	1 000	1 500 (500)	350	12 000 (2 500)
Sonntag, 25.12.1988	11 500 (2 500)	10 300	1 500 (500)	1 500	1 000 (250)	500	14 000 (3 250)
Montag, 26.12.1988	7 000 (1 500)	6 500	2 000 (500)	1 500	2 000 (350)	700	11 000 (2 350)
22.- 26.12.1988 gesamt	34 000 (7 500)	23 000	9 000 (2 500)	5 000	10 000 (2 500)	3 000	53 000 (12 500)

Anlage 2[b] zur Information 553/88

Zu erwartende Einreisen von Personen (Kfz) mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, im Zeitraum vom 29.12.1988 bis 1.1.1989 (Jahreswechsel)

[Datum]	Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin	davon für 1 Tag	Bürger der BRD	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Gesamteinreisen
Donnerstag, 29.12.1988	3 000 (700)	2 600	3 000 (400)	2 000	3 500 (800)	900	9 500 (1 900)
Freitag, 30.12.1988	4 000 (1 000)	2 600	3 000 (400)	2 000	3 600 (800)	800	10 600 (2 200)
Sonnabend, 31.12.1988	4 000 (1 000)	1 500	1 500 (400)	1 000	2 500 (600)	500	8 000 (2 000)
Sonntag, 1.1.1989	1 000 (300)	800	1 500 (300)	1 000	1 400 (300)	800	3 900 (900)
29.12.1988 bis 1.1.1989 gesamt	12 000 (3 000)	7 500	9 000 (1 500)	6 000	11 000 (2 500)	3 000	32 000 (7 000)
Weihnachten, Jahreswechsel gesamt	46 000 (11 000)	30 500	18 000 (4 000)	11 000	21 000 (5 000)	6 000	85 000 (19 500)